

Bundesverdienstkreuz am Bande

Das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wurde verliehen an:

Dr. Christian Alex, Arzt, 86875 Waal

Dr. Barbara Dünzl, Fachärztin für Anästhesiologie, 92421 Schwandorf

Dr. Winfried Strauch, Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen, 96052 Bamberg

Professor Dr. Arnd Dörfler, Neuroradiologische Abteilung im Radiologischen Institut der Friedrich-Alexander-Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg, wurde in den Vorstand der Deutschen Röntgengesellschaft gewählt.

Professor Dr. Georg Ertl, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Würzburg, wurde zum Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) gewählt.

Professor Dr. Christoph Ostgathe, Leiter der Palliativmedizinischen Abteilung in der Anästhesiologischen Klinik der FAU Erlangen-Nürnberg, wurde auf dem 16. Weltkongress der *European Association for Palliative Care (EAPC)* zum Präsidenten der EAPC gewählt.

Professor Dr. Dr. h. c. Jürgen Schüttler, Direktor der Anästhesiologischen Klinik der FAU Erlangen-Nürnberg, wurde erneut zum Mitglied des Transdisziplinären Expertengremiums Medizintechnik Bayern berufen.

Preise/Ausschreibungen

WIVIM-Preise 2020

Anlässlich des 30. Symposiums Intensivmedizin + Intensivpflege vom 26. bis 28. Februar 2020 in Bremen schreibt der Wissenschaftliche Verein zur Förderung der klinisch angewendeten Forschung in der Intensivmedizin (WIVIM) folgende Preise aus:

- » Hanse-Promotionspreis für klinische Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin 2020 (Dotation: 2.000 Euro)
- » Hanse-Promotionspreis für experimentelle Forschung in der Intensiv- und Notfallmedizin 2020 (Dotation: 2.000 Euro)
- » Förderpreis für Konzepte zur Verbesserung der intensivmedizinischen Versorgungsqualität 2020 (Dotation: 3.000 Euro)

» Hanse-Habilitationspreis 2020 (Dotation: 10.000 Euro)

» Hanse-Preis für Intensivmedizin 2020 (Dotation: 5.000 Euro)

Bewerbungen in PDF-Form an: kontakt@wivim.org – *Einsendeschluss: 15. Dezember 2019*. Weitere Informationen unter: WIVIM Geschäftsstelle, Elke Stegmann, Sögestraße 48, 28195 Bremen, Telefon 0421 8775463.

DGE-Medienpreis 2019/2020

Die Deutsche Gesellschaft für Endokrinologie (DGE) schreibt zum vierten Mal ihren DGE-Medienpreis aus (Dotation: 2.000 Euro).

Dieser würdigt herausragende journalistische Arbeiten zu endokrinologischen Themen, die sorgfältig recherchiert und allgemeinverständlich formuliert sind und den Kriterien medizinisch-journalistischer Qualität entsprechen. Journalistinnen und Journalisten, die für Zeitungen oder Zeitschriften (Print oder Internet), Hörfunk oder Fernsehen arbeiten, können sich um den Preis bewerben. Berücksichtigt werden Beiträge, die zwischen dem 16. Februar 2019 und dem 31. Januar 2020 publiziert werden. – *Einsendeschluss: 31. Januar 2020*.

Weitere Informationen zum DGE-Medienpreis 2019/2020 finden Interessierte unter www.endokrinologie.net/medienpreis.php

Cartoon

